

FMA-Richtlinie 2021/2 – Festsetzung des Benchmarkzinssatzes gemäss Art. 21 Abs. 3 iVm Anhang 2 Teil B Abschnitt 4 Abs. 2 Bst. c HIKG

Referenz: FMA-RL 2021/2 Adressaten: Banken nach BankG ("Institute") Publikation: FMA-Website Erlass: 24. März 2021 Inkraftsetzung: 1. April 2021 Letzte Änderung: Rechtliche Grundlagen: • Art 21 Abs. 3 des Gesetzes vom 3. Dezember 2020 über Hypothekar- und Immobilienkreditverträge für Konsumenten (Hypothekar- und Immobilienkreditgesetz; HIKG) • Richtlinie 2014/17/EU über Kreditverträge für Verbraucher in Bezug auf Wohnimmobilien (Hypothekarkreditrichtlinie - MCD) vom 04. Februar 2014 • Beschluss der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde zur Festsetzung des Benchmarkzinssatzes nach Anhang II der Richtlinie 2014/17/EU (Wohnimmobilienkreditrichtlinie) Anhänge: n.a.

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	2
2.	Festsetzung der Berechnungsmethode des Benchmarkzinssatzes	
	Schlussbestimmungen	
0.	0011100000001111110119011	-



1. Einleitung

Gemäss Art. 21 Abs. 3 HIKG hat die FMA für die Zwecke von Anhang 2 Teil B Abschnitt 4 Abs. 2 Bst. c den Benchmarkzinssatz in einer Richtlinie festzulegen. Um dem dynamischen Charakter der Norm gerecht zu werden, verweist die FMA auf den SNB-Leitzins respektive das arithmetische Mittel des SNB-Zielbands für den Dreimonats-Libor in CHF für den Zeitraum vor dem 13.6.2019 und setzt die Berechnungsmethode des Benchmarkzinssatzes in Einklang mit den Vorgaben der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde (EBA) fest.

2. Festsetzung der Berechnungsmethode des Benchmarkzinssatzes

Gemäss Art. 21 Abs. 3 HIKG legt die FMA die Berechnungsmethode für den Benchmarkzinssatz für die Zwecke von Anhang 2 Teil B Abschnitt 4 Abs. 2 Bst. c wie folgt fest:

Für die Berechnung des Benchmarkzinssatzes haben die Institute die Berechnungsformel im Anhang des Beschlusses der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde (EBA) zur Festsetzung des Benchmarkzinssatzes nach Anhang II der Richtlinie 2014/17/EU (Wohnimmobilienkreditrichtlinie)¹ anzuwenden.

Als Basiszinssatz ("massgeblicher Refinanzierungssatz der nationalen Zentralbanken oder gleichwertiger Zinssatz") gilt der SNB-Leitzins. Für den Zeitraum vor dem 13.6.2019 gilt das arithmetische Mittel des SNB-Zielbands für den Dreimonats-Libor in CHF als technischer Basiszinssatz.

3. Schlussbestimmungen

Diese Richtlinie wurde vom Aufsichtsrat der FMA am 24. März 2021 genehmigt und tritt am 1. April 2021 in Kraft.

¹ Beschluss der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde zur Festsetzung des Benchmarkzinssatzes nach Anhang II der Richtlinie 2014/17/EU (Wohnimmobilienkreditrichtlinie), ABI. C 199 vom 4.6.2016, S. 8-11. Link: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=OJ:C:2016:199:FULL&from=EL